

# **Presse- und Informationsdienst des Tourismusverbandes „Liebliches Taubertal“**

**Presse-Information Nr.: 134-2013**

Montag, 16. September 2013

## **Ein Synonym für den fränkischen Weinbau**

### **Weingut Glocke präsentiert sich in der Reihe „Wein – Kultur – Genuss“**

Die Ferienlandschaft „Liebliches Taubertal“ widmet sich im Jahr 2013 dem Schwerpunktthema „Wein – Kultur – Genuss“. Mehr als 100 Veranstaltungen im gesamten Jahr werden durch Ausstellungen zum Thema Wein ergänzt. Seit vergangener Woche präsentiert sich das Weingut Glocke aus Rothenburg ob der Tauber und stellt neben einem Querschnitt seiner Weinproduktion auch Auszüge aus seiner Geschichte vor. Die Ausstellung kann bis Mitte November montags bis mittwochs und freitags von 8 bis 12.30 Uhr sowie donnerstags von 8 bis 18 Uhr im Landratsamt Main-Tauber-Kreis in Tauberbischofsheim besichtigt werden.

Im Rahmen des Schwerpunktthemas „Wein – Kultur – Genuss“ des Tourismusverbandes „Liebliches Taubertal“ präsentieren sich Weinbaubetriebe aus dem Taubertal im Landratsamt Main-Tauber-Kreis. Aktuell bringt sich das Weingut Glocke aus Rothenburg ob der Tauber ein. Zum Auftakt informierte Geschäftsführer Jochen Müssig vom Tourismusverband „Liebliches Taubertal“ noch einmal darüber, dass im Rahmen des Schwerpunktthemas von Januar bis einschließlich Dezember über 100 Veranstaltungen stattfinden. „Mit allen Aktivitäten, auch mit den Ausstellungen im Landratsamt Main-Tauber-Kreis in Tauberbischofsheim, zielen wir auf die Weineinheit Taubertal ab“, erklärt Jochen Müssig weiter.

Das Weingut Glocke ob der Tauber ist ein Synonym für den fränkischen Weinbau. Nahe dem Ursprung der Tauber gelegen, betreibt dieses Weingut den einzigen Rothenburger Weinberg und Weinbauflächen in Nähe von Taubertzell und Homburg am Main. Insgesamt werden rund zehn Hektar bewirtschaftet. „Hiervon sind rund 80 Prozent der Anbaufläche für Weißweine reserviert“, erklärte Karl Thürauf vom Weingut Glocke beim Auftakttermin der Ausstellung in

Tauberbischofsheim. Die Rebsorten dieses Weinbaubetriebs sind vielfältig. Bei den Weißweinen gehören Silvaner, Riesling, Rieslaner, Gewürztraminer, Weißburgunder, Bacchus, Müller-Thurgau, Perle und Elbling dazu. Bei den Roten werden die Sorten Domina, Samtrot, Schwarzriesling, Muskattrollinger, Tauberschwarz und Regent an- und ausgebaut. Hierbei kann das Weingut Glocke mit Stolz auf sein Alleinstellungsmerkmal hinweisen. „Perle, Elbling und Muskattrollinger werden im Taubertal ausschließlich von uns angebaut“, berichtet Karl Thürauf nicht ohne Stolz. Während Elbling im Taubertal ein bekannter Name ist, handelt es bei der Sorte Perle um eine Züchtung aus Riesling und Gewürztraminer.

Ebenso erklärte Karl Thürauf, dass der Tauberschwarz früher auch als Süßrot bezeichnet wurde. „Studien belegen, dass die Mutterrebe des Süßroten als Süßschwarz bezeichnet wurde“, ergänzte Geschäftsführer Jochen Müssig.

Besonders stolz ist man im Hause Glocke auf den doch beachtlichen Werdegang des Winzerbetriebs. 1898 durch Johann Thürauf gegründet, wurde der Betrieb durch Karl Thürauf und Albert Thürauf weitergeführt. Inzwischen arbeitet auch der Sohn des heutigen Eigentümers Albert, Johannes, im Betrieb. „Damit sind für unsere zehn Hektar drei Generationen verantwortlich“, stellt Albert Thürauf fest. Nach vorne geblickt bedeute dies auch, dass für die Zukunft der Generationenübergang gesichert sei.

Im Weinberg und im Keller wird alten Traditionen gefolgt. Das Weingut Glocke setzt auf den traditionellen Holzfassausbau. Die Weine reifen im Großfass, und so ist es nicht verwunderlich, dass im besagten Weingut das größte sich im Betrieb befindliche Holzfass Frankens mit 12.000 Liter Fassungsvermögen genutzt wird. Dieser Holzfasskeller kann bei Besichtigungen in Augenschein genommen werden. In diesem Keller haben die Weine Zeit, um natürlich zu reifen. Jeder Wein hält so die auf die Rebe zurückzuführende typische Nachhaltigkeit. „Bei uns gibt es nichts Schnelles“. Es wird auf das „Prinzip: „Gut Ding will Weile haben“ gesetzt, erläutert hierzu Karl Thürauf. Auch in den Weinbergen wird die Tradition nicht gescheut, und so werden viele Steillagen bewirtschaftet. „Einige unserer Weinberge haben bis zu 70 Prozent Gefälle“, erklärt der Seniorchef. In Rothenburg ob der Tauber wurde wegen des Gefälles die Terrassierung geschaffen.

In der nun im Landratsamt Main-Tauber-Kreis in Tauberbischofsheim eröffneten Ausstellung wird auf diese Geschichte eingegangen. So wird beispielsweise der mit 11,7 Liter größte Bocksbeutel Frankens gezeigt. Er trägt ein in Öl gemaltes Motiv des Rothenburger Rathauses. Zu sehen sind auch Symbolfiguren des Taubertäler bzw. des Rothenburger Weinbaus. Da reihen sich die „Weinberggeis“ oder der „Traubenbock“ als

Fruchtbarkeitssymbol und die symbolisierte „Tauber“ in die Ausstellung ein. Die Figur der Tauber ist im Rothenburger Weinberg lebensgroß zu sehen. Vorgestellt wird auch eine Figur des Frankenkünstlers Richard Rother, ein Nachbildnis der in Würzburg am Grünen Markt stehenden Originalfigur. Ebenso ist ein Traubenatlas mit 120 Abbildungen zu besichtigen.

Wer Glocke-Weine verkosten möchte, dem sei ein Besuch im Weingut Hotel Glocke in Rothenburg ob der Tauber empfohlen. Dort ist ganzjährig geöffnet. Ein ganz besonderes Ambiente wird bei Keller- und Weinbergführungen sowie Weinproben garantiert. Und Wein- und kulinarischen Genuss gibt es immer Ende Juli beim Winzerfest im Glockengarten (Winzerhof), Mitte August beim Rothenburger Weindorf oder bei der immer im November stattfindenden Weingala, einem großen Menü mit jeweils begleitenden Weinen.

Informationen: Hotel Weingut Glocke, Plönlein 1, 91541 Rothenburg ob der Tauber, Telefon: 09861/95899-0, Fax: 09861/95899-22, E-Mail: [Glocke.Rothenburg@t-online.de](mailto:Glocke.Rothenburg@t-online.de).

Informationen zum Schwerpunktthema „Wein – Kultur – Genuss“ gibt es beim Tourismusverband „Liebliches Taubertal“, Gartenstraße 1, 97941 Tauberbischofsheim, Telefon 09341/82-5805 und -5806, Fax 09341/82-5700, E-Mail: [touristik@liebliches-taubertal.de](mailto:touristik@liebliches-taubertal.de), Internet: [www.liebliches-taubertal.de](http://www.liebliches-taubertal.de).



**BILD:**

Karl Thürauf (links) vom Weingut Glocke aus Rothenburg ob der Tauber und Geschäftsführer Jochen Müssig vom Tourismusverband „Liebliches Taubertal“: In der Reihe „Wein – Kultur – Genuss“ präsentiert sich bis Mitte November 2013 das Weingut Glocke im Landratsamt Main-Tauber-Kreis. Foto: Tourismusverband „Liebliches Taubertal“

---

**Medienkontakt:** Tourismusverband „Liebliches Taubertal“, Gartenstraße 1, 97941  
Tauberbischofsheim, Telefon 09341/82-5806 und -5807, Fax 09341/82-5700, E-Mail:  
[touristik@liebliches-taubertal.de](mailto:touristik@liebliches-taubertal.de).